

# Newsletter

Aktuelle Informationen aus dem  
Landkreis Dillingen a.d. Donau

8. Ausgabe  
(3/2015)

23. Juli 2015

*In dieser  
Ausgabe:*

Seite

[Grüßwort von  
Landrat Leo Schrell](#)

1

[Studenten und  
Professoren von  
drei Universitäten  
informieren sich  
über das  
Ausbildungs-  
konzept  
Allgemeinmedizin](#)

2

[Gesundheitsamt  
prüft Badeseen](#)

3

[Auftakt-  
veranstaltung zur  
Zertifizierung als  
Bildungsregion](#)

3/4

[Entdeckerbus des  
Handwerks tourte  
durch den  
Landkreis](#)

4

[Wandertipp:  
Kesseltaler Land-  
wirtschaftserlebnis](#)

5

[Familienerlebnisse  
bloggen](#)

5

[Donautal-  
Radelspaß 2015](#)

5/6

[Termine](#)

6

[Stellenangebote/  
Ferienjobs/  
Praktikumsplätze](#)

7



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,  
sehr geehrte Damen und Herren,

unser Landkreis zählt unverändert zu den wirtschaftlich starken Regionen in Deutschland und ist damit insbesondere für junge Menschen ein attraktiver Lebensraum mit beruflichen Perspektiven. Dies bestätigt das jüngste Focus-Ranking vom Mai 2015, bei dem alle 402 Landkreise und kreisfreien Städte in Deutschland hinsichtlich entscheidender Faktoren wirtschaftlicher Stärke untersucht wurden. Zu den Faktoren zählten Wachstum und Jobs, Firmengründungen, Produktivität und Standortkosten sowie Einkommen und Attraktivität. Beim Faktor Wachstum und Jobs belegt der Landkreis Platz 29 und bei der Produktivität und den Standortkosten Platz 49.

Mein Dank gilt in diesem Zusammenhang den Unternehmen der Wirtschaft, die seit jeher durch die Bereitstellung qualifizierter Ausbildungsplätze im Bereich Industrie, Handel, Handwerk und Dienstleistung einen enorm wichtigen Beitrag zur beruflichen Bildung im Landkreis und damit zur Sicherung der dringend benötigten Fachkräfte leisten. Dies ist eine wesentliche Voraussetzung für wirtschaftliches Wachstum. Bereits im vierten Jahr in Folge herrscht im Landkreis Dillingen zudem Vollbeschäftigung. Dies belegen die historisch niedrigen Arbeitslosenquoten. Sie lag für alle Erwerbspersonen im Juni bei 2,1 %. Bei den 15 bis unter 25-Jährigen lag sie bei 1,5 % und bei den 15 bis unter 20-Jährigen sogar nur bei 0,4 %. Damit ist die Jugendarbeitslosigkeit in unserem Landkreis eine der niedrigsten in ganz Bayern und Deutschland.

Bildung hat Zukunft und ist eine unverzichtbare Voraussetzung für eine gute berufliche und persönliche Zukunft. Um vor allem jungen Menschen diese Perspektiven zu bieten, investiert der Landkreis seit vielen Jahren in die Modernisierung seiner Bildungseinrichtungen. In Verbindung mit einer hervorragenden medizinischen Versorgung, einem bedarfsgerechten Angebot an Kinder-Betreuungseinrichtungen sowie tollen Möglichkeiten der Freizeit- und Naherholung im Dillinger Land verfügen wir über hervorragende Lebensbedingungen.

Deshalb freue ich mich über Ihr Interesse an unserem Newsletter, der Ihnen in der neuesten Ausgabe Informationen zum Ausbildungskonzept Allgemeinmedizin AKADemie Dillingen ebenso vermittelt wie Informationen zu den vielfältigen Aktivitäten im Bereich Bildung, Fachkräftesicherung und Tourismus. Zudem enthält die neueste Ausgabe erneut interessante Stellenangebote.

Mit herzlichen Grüßen

Leo Schrell  
Landrat

***Studenten und Professoren von drei Universitäten informieren sich über das Ausbildungskonzept Allgemeinmedizin AKADemie Dillingen***

Mit der Technischen Universität (TU) München, der Ludwig-Maximilians-Universität (LMU) München und der Julius-Maximilians-Universität Würzburg wollen drei bayerische Universitäten mit dem innovativen medizinischen Ausbildungskonzept des akademischen Lehrkrankenhauses Dillingen (AKADemie) kooperieren. Die Chefarztin der Inneren Medizin am Krankenhaus St. Elisabeth in Dillingen, Dr. med. Ulrike Bechtel, wertet diese Absicht zur Zusammenarbeit als weiteren Erfolg des von ihr initiierten Konzeptes, das bereits handfeste Erfolge verzeichnen kann. So ist Axel Mack bereits zum 1. Mai 2015 in die Hausarztpraxis von Dr. med. Sigurd Mackenrodt in Bachhagel eingestiegen und sichert somit langfristig die ärztliche Versorgung in der Gemeinde. Vor mehr als drei Jahren kam Mack von der Universität Leipzig an das Dillinger Lehrkrankenhaus.

Landrat Leo Schrell freut sich über das Interesse der bayerischen Universitäten an der Kooperation mit dem bewährten Ausbildungskonzept, das die bayerische Gesundheitsministerin Melanie Huml bei ihrem letzten Besuch im Landkreis zu einem „bayernweiten Leuchtturmprojekt“ erklärt hatte. Der Landrat bezeichnet dabei die einzigartige und überzeugende Kooperation der Hausärzte mit der Klinik und die Rückendeckung aus dem Bereich der Kommunalpolitik als das Geheimnis des Erfolges.

Insgesamt zehn Medizinstudierende haben das Ausbildungsprogramm im letzten Studienjahr, dem sogenannten PJ (praktisches Jahr), in Dillingen durchlaufen. Nach dem Staatsexamen schließt sich die ärztliche Weiterbildung an. Hier befinden sich derzeit zwölf junge Mediziner im Landkreis, die innerhalb von fünf Jahren in einer einzigartigen Kooperation zwischen der Kreisklinik St. Elisabeth und dem Praxisnetz Pradix zum Facharzt für Allgemeinmedizin ausgebildet werden.

Auf der Grundlage des Konzeptes hat das bayerische Gesundheitsministerium eine Finanzierung im Rahmen eines Modellprojektes mit insgesamt 300.000 € für die nächsten zwei Jahre zugesagt. So können wesentlich mehr Studierende aufgenommen werden.

Um die Kooperation zu vereinbaren, nutzten Professoren und Studierende beider Münchner Universitäten (TU und LMU) sowie der Julius-Maximilians-Universität Würzburg einen Besuch des Dillinger Lehrkrankenhauses und lernten in Führungen und Vorträgen das innovative Ausbildungskonzept kennen.

Dozenten und Medizinstudierende informierten sich bei einem Rundgang über das Ausbildungskonzept Allgemeinmedizin Dillingen (AKADemie).



Axel Mack ist bereits zum 1. Mai 2015 in die Praxis Dr. Mackenrodt in Bachhagel eingestiegen. Das Bild entstand bei seiner Begrüßung.

### ***Gesundheitsamt prüft während der Badesaison die Badeseen !***



Der Landkreis Dillingen a.d.Donau zeichnet sich durch eine Vielzahl von Natur- und Badeseen aus. Damit einem vergnügten Badespaß nichts entgegensteht, wird der Fachbereich Gesundheit des Landratsamtes Dillingen a.d.Donau wie jedes Jahr während der Zeit vom 15. Mai bis 15. September dauernden Badesaison die

Wasserqualität der ausgewiesenen Badeseen überprüfen.

Dazu werden nach Aussage der Fachbereichsleiterin, Dr. Uta-Maria Kastner, monatlich Wasserproben entnommen und hinsichtlich einer Verkeimung untersucht. Zusätzlich wird eine Ortseinsichtnahme durchgeführt.

Die vom Gesundheitsamt regelmäßig beprobten Badeseen sind bakteriologisch nicht zu beanstanden. Bereits vor Beginn der Badesaison wurden in den EU-Badegewässern Auwaldsee, Gartnersee, Wünschsee und zusätzlich am Rossausee in Weisingen die ersten unauffälligen Proben entnommen. Der Badespaß kann somit nach Ansicht der Behörde an diesen Seen ungetrübt beginnen.

Die aktuellen Ergebnisse und die Ergebnisse der Vorjahre sind auf der Internetseite des Landratsamtes unter [www.landkreis-dillingen.de](http://www.landkreis-dillingen.de) unter der Rubrik „Tourismus & Freizeit“ veröffentlicht. Hier finden sich auch Zusatzinformationen zu den Badestellen, wie beispielsweise Toilettenanlagen und Liegeplätze.

Im europäischen Vergleich schneiden die bayerischen Seen überdurchschnittlich gut ab. Die Badeseen im Landkreis sind alle mit einer „ausgezeichneten Wasserqualität“ bewertet.

### ***Auftaktveranstaltung zur Bildungsregion in Bayern;***

#### ***1. Dialogforum als Startschuss für den Zertifizierungsprozess!***

Die Zukunftsfähigkeit eines Landkreises hängt ganz entscheidend von den Bildungschancen junger Menschen ab. Gute Aus- und Weiterbildungsangebote sind nach Ansicht von Landrat Leo Schrell heutzutage mehr denn je entscheidende Standortfaktoren für die Region.

Aus diesem Grund hat der nachhaltige Ausbau der Bildungseinrichtungen und Bildungsangebote im Landkreis seit Jahrzehnten höchste Priorität. So stellen die Erweiterung und die Modernisierung der Bildungseinrichtungen seit 2009 einen Schwerpunkt der Investitionen des Landkreises dar. Bis zum Jahr 2018 wird der Landkreis insgesamt über 85 Mio. Euro allein in die Bildung investieren, um beste Ausbildungsvoraussetzungen – auch für die berufliche Ausbildung – zu schaffen.

Neben zukunftsfähigen und modernen Bildungseinrichtungen sind ganzheitliche Bildungsprozesse im Zusammenwirken unterschiedlichster Akteure ganz entscheidend für die Durchlässigkeit des Bildungssystems und somit für die Bildungschancen junger Menschen.



Fortsetzung Seite 4

Aus diesem Grund hat der Jugendhilfeausschuss des Landkreises in seiner jüngsten Sitzung die Teilnahme des Landkreises Dillingen a.d.Donau an der Initiative „Bildungsregionen in Bayern“ beschlossen. Ziel der Initiative ist es u.a., schulische und außerschulische Angebote und Bildungsträger zu vernetzen. Den Startschuss für das Zertifizierungsverfahren bildete ein 1. Dialogforum, das vor ca. 80 Teilnehmern im Landratsamt Dillingen a.d.Donau stattgefunden hat. Dabei betonten die Vertreter der Regierung von Schwaben sowie der Konferenz der Schulaufsicht, dass der Landkreis Dillingen a.d.Donau als Bildungsregion prädestiniert sei und als „Synonym für Bildung“ stehe.

In insgesamt fünf Arbeitskreisen zu den vorgegebenen Säulen entsteht nun ein einheitliches Bildungskonzept für den Landkreis Dillingen a.d.Donau, das gleichzeitig als Bewerbung für die Zertifizierung als „Bildungsregion in Bayern“ erarbeitet wird. Eine hervorragende Grundlage bildet dabei die im vergangenen Jahr durchgeführte Bestandsermittlung. So haben insgesamt 77 Bildungsträger 328 Projekte und Initiativen aus dem Bildungsbereich mitgeteilt, was die bereits vorhandene Vielfalt an schulischen und außerschulischen Aktivitäten unterstreicht.

### ***Entdeckerbus der Handwerkskammer Schwaben tourte mit Jugendlichen durch den Landkreis Dillingen***

Der Landkreis Dillingen a.d.Donau zählt zu den attraktiven Wirtschaftsräumen in Bayern. Dafür stehen führende Unternehmen aus innovativen und zukunftsfähigen Branchen, eine besondere Branchenvielfalt und eine sehr niedrige Arbeitslosenquote und auch rund 1.600 Handwerksbetriebe mit über 6.500 Beschäftigten. So stellen gerade die klein- und mittelständischen Betriebe das Rückgrat der heimischen Wirtschaft dar.

Qualifizierte Fachkräfte, auch auf der Ebene der Facharbeiter, Meister und Techniker, bilden dabei das Potenzial, um auf Dauer einen wettbewerbsstarken Standort zu erhalten. Bedingt durch den demographischen Wandel erleben gerade klein- und mittelständische Handwerksunternehmen einen verschärften Fachkräftemangel. Dabei wird die Attraktivität der Handwerksberufe oftmals verkannt.



In engem Schulterschluss zwischen der Kreishandwerkerschaft Nordschwaben, der Handwerkskammer für Schwaben, dem Arbeitskreis *SCHULEWIRTSCHAFT* sowie dem Landkreis Dillingen a.d.Donau ist aus diesem Grund das Projekt „Sei ein Entdecker – Erlebe Handwerk im Landkreis Dillingen a.d.Donau“ entstanden, um Jugendlichen die Bandbreite zukunftsfähiger Ausbildungsberufe zu präsentieren und somit für das Handwerk zu begeistern.

Im Rahmen des Projektes fand in den Osterferien eine dreitägige Landkreistour mit dem Entdeckerbus der Handwerkskammer statt, bei dem insgesamt 39 Jugendliche die Möglichkeit erhielten, neun Handwerksbetriebe zu besichtigen. Der Stellvertretende Landrat, Alfred Schneid, betonte beim Pressetermin, der bei der Firma Hans Ayerle in Dillingen–Steinheim stattfand, dass die Initiative die Jugendlichen mit den potentiellen Ausbildungsbetrieben in Verbindung bringe und ihnen auf diese Weise die beruflichen Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten im Handwerk aufzeige.

Aufgrund der hervorragenden Resonanz durch die Jugendlichen bewerteten die Organisatoren den Entdeckerbus als vollen Erfolg.



## Kesseltaler Landwirtschaftserlebnis – ein Wanderweg für die ganze Familie

### Auf den Spuren von Sebastian Kneipp als Landwirt.



Im idyllischen Kesseltal ist mit Hilfe von Mitteln aus dem EU-Förderprogramm LEADER in ELER, ein ganz besonderer Wanderweg entstanden – das Kesseltaler Landwirtschaftserlebnis. Mit diesem Wanderweg wollen der Markt Bissingen, die Gemeinde Tapfheim, das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Nördlingen und Donautal Aktiv e.V. mehrere Ziele erreichen: Beschäftigung mit der Natur, Verständnis für das System Landwirtschaft und Forsten, sanfter Tourismus vor Ort,

Förderung der Regionalität und Vernetzung mit dem Tourismus, den Freizeitwert der Dörfer stärken und die ländliche Wohnqualität erhöhen. Die moderne Forst- und Landwirtschaft soll der Bevölkerung nachhaltig vermittelt werden. Die generationenübergreifende Informationsvermittlung ist hierfür die Basis. Der neue Rundweg regt zum aktiven Erleben an und zeigt dabei mit Spiel und Spaß die Themen „Rund um die Landwirtschaft“ auf. Der Wanderweg verläuft auf asphaltierten und gekiesten Wegen. An insgesamt 15 Stationen erfahren Sie Interessantes und Spannendes zum Thema Landwirtschaft und Natur. Er ist sowohl für Radfahrer als auch für die Benutzung mit Kinderwagen und für Rollstuhlfahrer mit Begleitung geeignet. Für den rund 8,5 km langen Rundweg sollten Sie ca. 3–4 Stunden einplanen.

Mehr Infos unter [www.dillingerland.de](http://www.dillingerland.de).

### Ferienerlebnisse bloggen und mit anderen teilen!



Seit letztem Jahr gibt es den neuen Online-Blog [www.familienbayern.com](http://www.familienbayern.com). Seither hat sich auf dem Blog einiges getan und es wurden schon zahlreiche interessante Ausflugstipps veröffentlicht. Der Blog ist somit eine Art Drehbuch für die eigene Ausflugsplanung und die Tipps von den Botschaftern auf „Herz und Nieren“ getestet. Jeder kann dort über seine Erlebnisse und Ausflugstipps in Bayerisch-Schwaben und Dillinger Land berichten und somit als Botschafter für seine Heimat und die Region fungieren. Der Blog ist unter der Adresse [www.familienbayern.com](http://www.familienbayern.com) für alle online aufzurufen. Einfach auf Gastbeitrag klicken und schon ist man „Heimat-Blogger“. Der Blog lebt von Ihren Geschichten und Erlebnissen – teilen Sie sie mit uns!

### Donautal-Radelspaß 2015 – der Höhepunkt der Radsaison

Nach den Sommerferien folgt der Höhepunkt der Radsaison in Bayerisch-Schwaben – der Donautal-Radelspaß. Der 11. Radelspaß findet am 20. September 2015 rund um Leipheim statt und steht in diesem Jahr unter dem Motto: „Schwäbisches Donautal – auf Natur-(Genuss)tour zwischen Donaumoos und Günz“. Radelspaß steht für: viele gut gelaunte Leute treffen und sich nach Lust und Laune auf den gesperrten Strecken auf Tour begeben – egal wie weit und von welchem Startpunkt aus. Jeder bestimmt sein Pensum zwischen 10.00 und 18.00 Uhr auf den drei ausgeschilderten Strecken selbst. Die verschiedenen Streckenalternativen lassen wohl keinen Radler-Wunsch offen. In diesem Jahr führt er durch das idyllische Donaumoos und entlang von Günz und Biber.

Fortsetzung auf Seite 6

Eine Vielzahl von Veranstaltungen entlang der Strecken werden Lust zum Verweilen, Erholen und Genießen machen. Die Hauptveranstaltung mit den Moderatoren des Bayerischen Rundfunks, findet 2015 in Leipheim statt und offeriert alles rund um Gesundheit, das Fahrradfahren und jede Menge Showprogramm auf der BR-Bühne.



Der Leipheimer Kinderfestplatz wird an diesem Wochenende zum Radler-Mekka in Bayern. Denn auch heuer kann schon am Samstag, 19. September, zur großen Umsonst & Draußen-Party (zu Gunsten der Aktion „Sternstunden“ des Bayerischen Rundfunks) nach Leipheim geradelt werden – die Strecken sind bereits ab 14.00 Uhr beschildert (Hinweis: Strecken sind jedoch nicht für den motorisierten Verkehr gesperrt. Eingeschränktes Verpflegungsangebot an den Strecken).

Machen Sie also mit, wenn es wieder heißt: „Eine Region schwingt sich aufs Rad“. Alle Informationen zum Radelspaß stehen unter [www.donautalradfahren.de](http://www.donautalradfahren.de) sowie auf [www.facebook.com/donautalradelspass](https://www.facebook.com/donautalradelspass). Einfach Fan werden und informiert bleiben!

### Termine

- |                        |  |
|------------------------|--|
| 10. September 2015     | Energieberatung im Landratsamt Dillingen a.d.Donau<br><a href="http://www.landkreis-dillingen.de">www.landkreis-dillingen.de</a> |
| 18.–20. September 2015 | Gundelfinger Erlebnistage „GET 2015“<br><a href="http://www.get-2015.de">www.get-2015.de</a>                                     |
| 20. September 2015     | Donautal-Radelspaß in Leipheim<br><a href="https://www.facebook.com/donautalradelspass">www.facebook.com/donautalradelspass</a>  |
| 24. September 2015     | Energieberatung im Landratsamt Dillingen a.d.Donau<br><a href="http://www.landkreis-dillingen.de">www.landkreis-dillingen.de</a> |

## Neue Stellenangebote im Landkreis

Werkstudent Einkauf (m/w)  
ca. 2 Tage / Woche

# B/S/H/

[www.bsh-group.com](http://www.bsh-group.com)

Entwickler MS Dynamics AX (m/w)  
Leitung Beschaffung Heimtextilien (m/w)  
Spezialist Zollwesen und Importsteuerung (m/w)  
Werkstudent Marketing (m/w)



[www.em-group.de](http://www.em-group.de)

Duales Studium zum Bachelor of Engineering (m/w)  
Industriekaufmann (m/w)  
Konstruktionsmechaniker (m/w)  
Mechatroniker (m/w)



[www.gutmann-group.com](http://www.gutmann-group.com)

Leiter IT (m/w)  
Mitarbeiter Chemikalienmanagement (m/w)  
Mitarbeiter Raumpflege (m/w) in Teilzeit  
Strategischer Einkäufer (m/w)

# grünbeck

[www.gruenbeck.de](http://www.gruenbeck.de)

Maschinen- und Anlagenführer (m/w)  
Montagehelfer (m/w)



[www.lokoma.de](http://www.lokoma.de)

Chilli-Gastro-Servicekraft (m/w)  
Dipl. Sozialpädagogin (m/w)  
Diplom-/Master-Psychologin (m/w)  
Heilerziehungspflegerhelfer (m/w)  
Heilpädagogin (m/w)  
Kinderpfleger (m/w)  
Physiotherapeut (m/w)



[www.regens-wagner.de](http://www.regens-wagner.de)

[Ausführliche Informationen zu den angebotenen Stellen erhalten Sie hier.](#)

**Für Fragen und Anregungen stehen wir gerne zur Verfügung:**

Landratsamt  
Dillingen a.d. Donau  
Wirtschaftsförderung  
Große Allee 24  
89407 Dillingen  
a.d. Donau  
Tel.: 09071/51-248  
Fax: 09071/5133-248  
E-Mail:  
[Christian.Weber@landratsamt.dillingen.de](mailto:Christian.Weber@landratsamt.dillingen.de)

**Texte:**

Landratsamt Dillingen  
a.d. Donau  
Donautal-Aktiv e.V.

Den Newsletter können Sie abbestellen unter:  
[newsletter@landratsamt.dillingen.de](mailto:newsletter@landratsamt.dillingen.de)

**Impressum:**

Landratsamt  
Dillingen a.d. Donau  
Große Allee 24  
89407 Dillingen  
a.d. Donau

## Neue Ausbildungsplätze / Praktikumsplätze / Ferienjobs

Praktikumsplätze im kaufmännischen und technischen Bereich (m/w)  
Ferienarbeiter im technischen Bereich



[www.lokoma.de](http://www.lokoma.de)

Ausbildung zum Industriekaufmann (m/w) ab 01.09.2016  
Ausbildung zum Fachinformatiker, Fachrichtung Systemintegration (m/w) ab 01.09.2016



[www.sto.com](http://www.sto.com)